



Familienforum  
Feldkirchen-Westerham

September 2011 bis März 2012

**"Ned oiwei a Kinderspui"**

**Leben als Familie**

Veranstaltungsreihe



*Kinder brauchen erst Wurzeln,  
dann Flügel.*

Diana Baumrind

## Vorwort

Das Leben mit Kindern ist spannend, herausfordernd, lustig, traurig, manchmal einfach und manchmal etwas schwieriger. Zur Unterstützung von Eltern und Familien hat das Familienforum ein Veranstaltungsprogramm zusammengestellt, welches Ihnen ermöglicht, zu Ihrem „Leben als Familie“ wertvolle Informationen zu erhalten.

*Auf Ihren Besuch freuen sich:*

Kath. Pfarrgemeinden in Feldkirchen-Westerham,  
Vagen und Höhenrain

Evang. Kirchengemeinde Feldkirchen

Die Kindergärten Höhenrain, Buckelberg, Westerham  
und der Pfarrkindergarten

Bücherei

Hebammenpraxis Feldkirchen

Elternbeiräte der Schulen Feldkirchen-Westerham und  
Höhenrain

Das **Familienforum Feldkirchen-Westerham** ist ein Zusammenschluss aller, die in der Gemeinde mit Familien, Kindern und Jugendlichen arbeiten oder sich für sie einsetzen. Zweimal jährlich findet ein Treffen mit Vertretern aller Organisationen statt, um sich auszutauschen, sich zu vernetzen und gemeinsam Aktionen zu starten, so z.B. diese Veranstaltungsreihe, die folgendes Vorbereitungsteam im Auftrag des Familienforums organisiert hat:

Angela Ackermann-Dietl, Markus Brunnhuber,  
Teresa Escobar, Anette Ludwig, Irmi Piel,  
Lisa Steingraber, Agnes Passauer  
(APassauer@eomuc.de; Tel. 089 2137-2207)

*Wir danken*

dem Bildungswerk Rosenheim  
für die Unterstützung.

### ■ „Des duat guat!“

#### Ein Wohlfühlnachmittag für Paare oder Elternteil mit Kind ab Grundschulalter

Seminar

Unsere Füße erhalten in der Regel im Alltag wenig Aufmerksamkeit - dabei tragen sie uns durchs Leben und ermöglichen uns, in der Schöpfung einzigartig, den aufrechten Gang.

Indem wir uns mit unseren Füßen beschäftigen, spüren wir den Themen Verwurzelung und Fortschritt nach.

Wir erlernen an diesem Nachmittag eine einfache, wohltuende Fußmassage in Anlehnung an die Fußreflexzonen-Massage. Dabei werden auch die Abwehrkräfte gestärkt und der ganze Körper harmonisiert.

Bitte mitbringen: Iso-Matte, Badetuch oder Decke, kleines Kissen, kleine Schale mit Deckel.

**Referentin:** Frauke Hammer, Heilpraktikerin

**Termin:** Samstag, 15.10.2011, 15.00 - 17.00 Uhr

**Ort:** Feldkirchen, Petzingerhaus/Bücherei 2. Stock  
Münchner Str. 4

**Gebühr:** 5,00 € Erw., 2,00 € Kind

### ■ „Oiwei hacklms mitnand!“

#### Geschwisterkonstellation

Vortrag

Die Rolle des Kindes in der Familie ist neben der Vererbung, Erziehung und dem kulturellen und finanziellen Hintergrund auch von dem Platz in der Geschwisterreihe geprägt. Oft haben Kinder verschiedener Familien, die an der gleichen Geschwisterposition stehen, mehr miteinander gemeinsam als die eigenen Geschwister untereinander. Wissen die Eltern um die Folgen der Geschwisterposition, können sie jedem Kind das geben, was es an seinem Platz an Unterstützung braucht. Am Schluss bleibt genügend Zeit für eigene Fragen und Diskussion.

**Referentin:** Inge Koopmans, individualpsychologische  
Beraterin DGIP

**Termin:** Dienstag, 25.10.2011, 20.00 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus Höhenrain, Schlossstraße 4  
**Gebühr:** 5,00 €



## ■ „A Holbe hot no nia gschod!?“ Suchtgefahren bei Alkohol- und Drogenkonsum von Jugendlichen

### Vortrag

Laut dem aktuellen Drogen-Suchtbericht der Bundesregierung hat der regelmäßige Alkoholkonsum von Jugendlichen im Jahr 2010 den niedrigsten Stand seit den 1970er Jahren erreicht. Demnach ist der prozentuale Anteil der 12-17-jährigen Jugendlichen, die einmal in der Woche Alkohol konsumieren, von 21 auf 13 gefallen. Gleichzeitig wurden im letzten Jahr 26.400 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 10 und 20 Jahren aufgrund eines akuten Alkoholmissbrauchs stationär im Krankenhaus behandelt. Der Vortrag richtet sich an Eltern und interessierte Erwachsene. Es werden Fragen zu Themen wie „Sucht und Genuss“, „die besondere Problematik bei jugendlichem Alkohol- und Drogenkonsum“ und „Hilfsmöglichkeiten“ beantwortet.

**Referent:** Andreas Bohnert, Leiter der Fachambulanz Suchtberatungsstelle Caritas Miesbach

**Termin:** Mittwoch, 30.11.2011, 20.00 Uhr

**Ort:** Feldkirchen, Neues Feuerwehrhaus, Karl-Weigl-Platz 7

**Gebühr:** freiwilliger Unkostenbeitrag

## ■ „Oiwai hockas vor dem Kasten!“ Faszination und Fallen des Internet

### Vortrag

Der Informationsabend ...

- stellt positive und negative Beispiele aus dem Internet vor
- beschreibt die Faszination von Kindern und Jugendlichen für das Internet,
- zeigt gefährliche Fallen im Internet
- gibt Anregungen für den sinnvollen Umgang mit dem Internet
- weist auf Schutz- und Filtersoftware hin und
- diskutiert offene Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Informationsabend.

**Referent:** Franz Haider, Medienpädagoge, Fachstelle „medien und kommunikation“

**Termin:** Dienstag, 17.01.2012, 20.00 Uhr

**Ort:** Westerham Schützenhaus, Sonnleitenweg 16

**Gebühr:** 5,00 €



## ■ „Do red ma ned drüba!“ Wertorientierte Sexualerziehung

### Vortrag

Als erste Ansprechpartner ihrer Kinder tun sich Eltern bei Fragen zu Körpergeschehen und Sexualität oft nicht leicht. Das MFM-Projekt (Mädchen Frauen Meine Tage und Männer für Männer) möchte sie mit einem Vortragsangebot unterstützen. Wie ihre Kinder werden auch Sie auf ganz neue, wertschätzende Art und Weise mit den faszinierenden Vorgängen im Körper von Mann und Frau vertraut gemacht, nicht selten profitieren auch die Erwachsenen für sich selbst noch eine ganze Menge! Vor allem aber wird der Weg bereitet, für das wichtige gemeinsame Gespräch in der Familie und für eine geschützte und wertorientierte Entwicklung der jungen Menschen in der Pubertät.

**Referentin:** Gertraud Stadler, MfM-Seminarleiterin

**Termin:** Montag, 30.01.2012, 20.00 Uhr

**Ort:** Pfarrheim Vagen, Mittenkirchener Str. 3

**Gebühr:** 5,00 €

## ■ „Des is cool!“ Projekttag für Mädchen: Die Zyklusshow- dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur Workshop für Jungen: „Agenten auf dem Weg“

Als Ergänzung zum Schulunterricht werden Mädchen und Jungen (10-12 Jahre) in getrennten Gruppen auf eine Entdeckungsreise in Ihren Körper geschickt. Dabei erleben sie die Vorgänge rund um die Pubertät, Fruchtbarkeit, Zyklusgeschehen und die Entstehung neuen Lebens alters entsprechend, liebevoll und im geschützten Rahmen. Durch Verwendung von farbenfrohen Materialien und aktives Mitmachen erleben sie das Lernen mit allen Sinnen. Wertschätzende Sprache durch positive Bilder und Vergleiche, sorgen dafür, dass die biologischen Zusammenhänge nachvollziehbar und die Fachbegriffe positiv verankert werden. Herz und Emotionen werden angesprochen und das Staunen über das Wunder des eigenen Körpers wird neu gelernt.

**Referent/-in:** Gertraud Stadler, MfM-Seminarleiterin für die Mädchen, N.N. für die Jungs

**Termin:** Samstag, 11.02.2012, 09.30 - 15.30 Uhr

**Ort:** Pfarrheim Vagen, Mittenkirchener Str. 3

**Gebühr:** 10,00 €

**Anmeldung:** Pfarrei Vagen, Tel. 08062 800614



## ■ „Glaubt hama scho oiwei!?“ Religiöse Früherziehung

### Vortrag

Wie geht das heute? In den ersten Lebensjahren bildet sich das Urvertrauen für das ganze Leben aus. Für grundlegende religiöse Inhalte ist das Kind besonders offen. Auf dieser Grundlage gibt es Anregungen für Eltern - egal welcher Religion oder Konfession - zur Vermittlung von Werten und religiöser Erziehung heute.

**Referent:** Klaus Meyer, Evangelischer Pfarrer von Feldkirchen-Westerham

**Termin:** Donnerstag, 23.02.2012, 20.00 Uhr

**Ort:** Emmauszentrum Feldkirchen, Mareisring 1

**Gebühr:** Keine

## ■ „Des nervt!?“ Pubertät - die innere Revolution

### Vortrag

Wo sind unsere lieben, lustigen und lauten Kinder geblieben? Natürlich waren sie oft „nervig“ - aber früher galt wenigstens ein eindeutig gesprochenes Nein etwas. Jetzt ist alles anders. Jetzt heißt es „Reg dich ab, Mama - du verstehst mich ja nie - lass mich in Ruhe“, und Eltern wie Jugendliche erleben ein Wechselbad der Gefühle.

Viele Eltern empfinden es als anstrengend, einerseits auf die Einhaltung notwendiger Grenzen zu achten und andererseits stets Verständnis für die oft starken Gefühlsschwankungen der Jugendlichen aufzubringen. An diesem Abend sollen Eltern - auch durch Erfahrungsaustausch - ermutigt werden, kreativer und humorvoller mit den Problemen dieser Zeit umzugehen.

**Referentin:** Irene Goltsche, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Familientherapeutin

**Termin:** Montag, 05.03.2012, 20.00 Uhr

**Ort:** Pfarrheim Vagen, Mittenkirchener Str. 3

**Gebühr:** 5,00 €

### **Bildungswerk Rosenheim e.V.**

Katholische Erwachsenenbildung  
in der Stadt und im Landkreis Rosenheim  
Pettenkoflerstraße 5, 83022 Rosenheim  
Telefon 08031 2142-21, Telefax 08031 2142-40  
K.Bacher@bildungswerk-rosenheim.de  
Sparkasse Rosenheim, BLZ 711 500 00 Konto 19026  
[www.bildungswerk-rosenheim.de](http://www.bildungswerk-rosenheim.de)